

160-Stunden-Qualifizierung für Mitarbeiter:innen in Kitas in NRW

Berufsbegleitende Qualifizierung von Personen im
Rahmen der KiBiz-Personalverordnung vom 3.12.2019,
in Kraft getreten am 6.12.2024

Eine Kombination aus:
2 Präsenzwochen + 2 Präsenztage
6 Online-Live-Tagen
Selbstlern-Zeiten
Projektarbeit

Träger der Qualifizierung



Wir finden den Weg. Gemeinsam.



in Kooperation
mit

Wir finden den Weg. Gemeinsam.



Outlaw Kassel gGmbH
Holländische Str. 208
34127 Kassel

Tel.: 0561 / 983 53-0
<https://outlaw-kassel.de>

Die Outlaw Kassel gGmbH ist
durch die TÜV-Rheinland Cert
GmbH nach **AZAV** zertifiziert.

**Outlaw gemeinnützige Gesellschaft
für Kinder- und Jugendhilfe mbH**
Johann-Krane-Weg 18
48149 Münster

Tel. 0251 383566-0
<https://www.outlaw-ggmbh.de>

Information und Anmeldung

<https://www.outlaw-gqmbh.de/akademie-lernbar>

Kontakt:

Outlaw gGmbH
akademie lernbar
Andreas Raude
0251 383 566 400

akademie-lernbar@outlaw-gqmbh.de

**Outlaw gemeinnützige Gesellschaft
für Kinder- und Jugendhilfe mbH**

Johann-Krane-Weg 18
48149 Münster
Hauptsitz Münster

Übersicht: 160-Stunden-Qualifizierung

BERUFSBEGLEITENDE QUALIFIZIERUNG IM RAHMEN DER KIBIZ-
PERSONALVERORDNUNG VOM 3.12.2019, IN DER FASSUNG VOM 6.12.2024

Ziel der Qualifizierung

Die Qualifizierung mit **Zertifikat** im Umfang von 160 Zeitstunden ermöglicht bei Vorliegen der weiteren Voraussetzungen Personen mit einer beruflichen Qualifikation nach § 2 Abs. 2 Nr. 4, § 10 Abs. 3 und 4 sowie § 2 Abs. 3 Nr. 2, § 8 und § 10 Abs. 5 gemäß Verordnung zu den Grundsätzen über die Qualifikation und den Personalschlüssel (Personalverordnung) eine Tätigkeit als sozialpädagogische Fachkraft oder als Person auf Fachkraftstunden in Kindertageseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen.

Zertifikatskurs

| | | |
|------------------|---|-----------------------------------|
| Träger: | Outlaw Kassel gGmbH in Kooperation mit der akademie lernbar, Outlaw gGmbH Münster | |
| Kurs-Nr.: | 1-2026-160 | |
| Start: | 12.10. – 16.10.2026 | Präsenzwoche im Feidikforum, Hamm |
| | 02. und 03.12.2026 | Präsenztage im Feidikforum, Hamm |
| Ende: | 25.01. – 29.01.2027 | Präsenzwoche im Feidikforum, Hamm |

Dazwischen:
6 Online-Live-Tage
Projektarbeit
Selbstlern-Zeiten

| | |
|---------------------------------|--|
| Ort der Präsenztage: | Feidikforum, Feidikstraße 27, 59065 Hamm |
| Unterrichtszeiten: | Jeweils von 9:00 bis 16:30 Uhr |

Umfang: 160 Zeitstunden*

** Für die gesamte Maßnahme gilt, dass maximal 10% Fehlzeiten (ca. drei Tage) entstehen dürfen, die durch geeignete Kompensationsmöglichkeiten nachgeholt werden müssen. Verantwortlich für die Kompensationsangebote sind die jeweiligen Weiterbildungsträger.*

Kosten:

| Teilnahmegebühren | ab 8 TN | ab 10 TN |
|----------------------------------|---------|----------|
| Outlaw-Interne Mitarbeiter:innen | € 2.400 | € 2.300 |
| Externe Teilnehmer:innen | € 2.600 | € 2.500 |

Wir empfehlen zur Begleitung und Vertiefung der Qualifikationsinhalte, den Teilnehmenden eine/n **Mentor:in** in der eigenen Kita zur Seite zu stellen.

Technische Voraussetzungen: die Live-Online-Einheiten finden mit Bild und Ton via **TEAMS** statt.

BILDUNGSSCH€**ECK**

[Bildungsscheck 2.0 – Rückenwind für Ihre Berufliche Weiterbildung | Mit Menschen für Menschen.](#)

Ab Februar 2026 gibt es den ESF-kofinanzierten Bildungsscheck 2.0. Weiterbildungsinteressierte erhalten eine Förderung von 50 % (maximal 500 Euro) der Weiterbildungsausgaben.

[Online-Antrag | Mit Menschen für Menschen.](#)

<https://www.mags.nrw/esf-online-antrag>

1. Zielgruppen des Qualifizierungsangebots

Es gibt eine Reihe von Berufsgruppe, die nach erfolgreich absolvierter 160-Stunden-Qualifizierung auf Fachkraftstunden in der Kita eingesetzt werden können. Die aktuelle Übersicht über die Voraussetzungen und Einsatzmöglichkeiten gibt die sog. „**Positiv-Liste**“ – **Personaleinsatz in Kindertageseinrichtungen in NRW im Rahmen der Mindestbesetzung gem. Anlage zu § 33 KiBiz, Stand 6.12.2024:**

https://www.lvr.de/media/wwwlvrde/jugend/service/rundschreiben/dokumente_96/kinder_und_familien/aufsichtte/rs_von_2024/RS_25_2024_Anlage_3Positivliste_zur_Personalverordnung_bf.pdf

Bitte beachten Sie!

Die Prüfung der Voraussetzungen und der Einsatz auf Fachkraftstunden liegen in der Verantwortung des jeweiligen Trägers.

Es ist vor Beginn der Qualifikation vom Träger zu klären, ob alle Voraussetzungen erfüllt sind.

Hilfreiche Informationen:

Originaltext der aktuellen Personalverordnung (vom 6. Dezember 2024)

<https://www.kita.nrw.de/neue-personalverordnung>

Trägerberatung durch den LWL

<https://www.lwl-landesjugendamt.de/de/betriebserlaubnis/fuer-kitas/>

Trägerberatung durch den LVR

https://www.lvr.de/de/nav_main/jugend_2/kinderundfamilien/tageseinrichtungenfrkinder/personaleinsatz/inhaltsseite_162.jsp

2. Allgemeine Vorgaben lt. Orientierungsrahmen: Inhalte und Umfang der Qualifizierung

Die Qualifizierungsmaßnahme ist modular aufgebaut. Die Inhalte orientieren sich an den gesetzlichen Grundlagen des SGB VIII, §§ 45 ff, dem Kinderbildungsgesetz und den Bildungsgrundsätzen NRW und sind angelehnt an dem kompetenzorientierten Qualifikationsprofil für die Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern an Fachschulen.

Die Inhalte und dem Umfang der Qualifizierung gibt der *Orientierungsrahmen für die Qualifizierungsmaßnahme im Rahmen der Personalverordnung* in Form von vier Modulen vor:

| | Themenbereiche | Vorgesehener Umfang |
|----------|---|---------------------------|
| Module 1 | Berufliches Selbstverständnis; Beziehungen gestalten und pädagogisch handeln | 8 Tage à 8 Std. = 64 Std. |
| Modul 2 | Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrag; sozialpädagogische Bildungsarbeit professionell gestalten | 6 Tage à 8 Std. = 48 Std. |
| Modul 3 | Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern | 4 Tage à 8 Std. = 16 Std. |
| Modul 4 | Erziehungs- und Bildungspartnerschaften und Übergänge gestalten sowie im Team agieren | 2 Tage à 8 Std. = 16 Std. |

Im Rahmen des Qualifizierungsangebots erwerben die Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse in vor allem in folgenden Themenbereichen:

- Rolle der Fachkraft
- Bindungstheorie, Eingewöhnung und Übergänge
- Didaktisch-methodische Handlungskonzepte, Gestaltung von Alltagssituationen und Lernumgebungen, Methoden der Partizipation
- Kinderschutz und Kinderrechte
- Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrag nach SGB VIII & KiBiz
- Bildungsgrundsätze NRW
- Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren
- Alltagsintegrierte Sprachbildung und -förderung
- Grundlagen der Entwicklungspsychologie und kindliche Sozialisationsbedingungen
- Diversität von Lebenswelten und Inklusion
- Formen von Bildungs- und Erziehungspartnerschaften (Eltern)
- Zusammenarbeit im Team, Konfliktgespräche mit Eltern führen

Angesichts der Fülle an Themen konzentriert sich die Qualifizierung auf die Vermittlung von Grundlagen in den vier Modulbereichen, vertiefendes Wissen können die Teilnehmenden neben dem Eigenstudium – gezielte Hinweise dazu geben die Referent:innen in der Qualifikation – in der reflektierenden Praxis in der Kindertageseinrichtung erwerben.

3. Die Outlaw-Qualifizierung: Inhalte und Aufbau

Entsprechend des Orientierungsrahmens umfasst die Qualifikation vier Module mit insgesamt 160 Stunden (214 Stunden à 45 Min).

Den Beginn und den Abschluss der Outlaw-Qualifizierung bilden jeweils eine **Präsenzwoche**. Dazwischen stehen **zwei weitere Präsenztage, Online-Live-Veranstaltungen, Selbstlern-Phasen** sowie die **Entwicklung und Durchführung eines eigenen Projektvorhabens** – wahlweise mit Reflexionen in Peergroups – auf dem Programm.

Das Outlaw-Konzept trägt dem Gedanken Rechnung, dass der Orientierungsrahmen so angelegt ist, dass er in der praktischen Umsetzung bezogen auf die Zeitstruktur innerhalb der Module flexibel gestaltet werden kann, d.h. alle Themenblöcke müssen behandelt werden, jedoch kann die vorgeschlagene Zeitstruktur bei Bedarf flexibel gehandhabt werden.

Die Selbstlern-Phasen sind so angelegt, dass die Referent:innen den Teilnehmenden gezielte Aufgaben zur Vorbereitung und/oder Nachbereitung der einzelnen Veranstaltungseinheiten stellen.

In ihren eigenen Projektvorhaben sollen die Qualifizierungsteilnehmenden pädagogische Projekte entwickeln und durchführen, die sich auf die in den Bildungsgrundsätzen NRW formulierten 10 Bildungsbereichen beziehen.

1.1. Tabellarische Übersicht über die Qualifikation

1. Präsenztage

| Termin | Inhalt | Unterrichtsstunden | | | |
|------------|--|--------------------|---------------------|--------|--------|
| | | Kurs | Selbst- lernzeit | Online | Gesamt |
| 12.10.2026 | Kursorganisation, Aufbau & Ablauf der Qualifikation Bildung, Erziehung, Betreuung - Berufsmotivation, - Biographiearbeit - Rolle und Aufgabe, - Bild vom Kind: (Das kompetente Kind) - päd. Haltung - Umgang mit Macht (Adultismus) Vorstellung: Inhalte und Ziele der Projektarbeit | 8 | 2 | | |
| 13.10.2026 | Kinderrechte mit partizipatorischer Arbeit Tag 1 | 8 | 2 | | |
| 14.10.2026 | Einführung in die Bildungsgrundsätze NRW Projektarbeit: Hinweise zur Entwicklung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion eines Projektvorhabens auf Grundlage der Bildungsgrundsätze (= 10 Bildungsbereiche) | 8 | 2 | | |

| | | | | | |
|------------|---|---|---|--|--|
| 15.10.2026 | Situationsansatz (spielend lernen) Fröbel Montessori Reggio Resilienz Bedeutung des Spiels | 8 | 2 | | |
| 16.10.2026 | Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrag nach SGB VIII & KiBiz, pädagogische Konzeption | 8 | 2 | | |

| Termin | Inhalt | Unterrichtsstunden | | | |
|------------|---|--------------------|---------------------|--------|--------|
| | | Kurs | Selbst- lernzeit | Online | Gesamt |
| 02.12.2026 | Berliner Eingewöhnung, Münchener Modell Bindungstheorie Bowlby | 8 | 2 | | |
| 03.12.2026 | ausgewählte pädagogische Handlungskonzepte zur Förderung und Gestaltung von Inklusion, z. B. o vorurteilsbewusste Erziehung o rechtliche Rahmenbedingungen der Inklusion wie UN-Behindertenrechtskonvention, SGB VIII | 8 | 2 | | |

| Termin | Inhalt | Unterrichtsstunden | | | |
|-----------------------|--|--------------------|---------------------|--------|------------|
| | | Kurs | Selbst- lernzeit | Online | Gesamt |
| 25.01.2027 | klärende (Konflikt-)Gespräche mit Eltern führen; Kommunikation im Team, Teamsitzungen gestalten, Arbeitsorganisation des Kitaalltags Öffentlichkeitsarbeit: Elternbrief, Info-Pinwand, Wochenrückblick, Tag der offenen Tür | 8 | 2 | | |
| 26.01.2027 | Kinderrechte mit partizipatorischer Arbeit Tag 2 | 8 | 2 | | |
| 27.01.2027 | Grundlagen Entwicklungspsychologie • Entwicklungsbereiche/ -stufen 0-6 Jahre • Lern- und Bildungsprozesse (Wie lernen Kinder) • Welche Aufgaben ergaben sich daraus für das Personal/ Wie kann ich gut begleiten? | 8 | 2 | | |
| 28.01.2027 | Gestaltung von Lernumgebungen, Wahrnehmung von Bildungsanlässen, Interaktionsgestaltung, alltagsintegrierten Sprachbildung und -förderung | 8 | 2 | | |
| 29.01.2027 | Vorstellen der. Projektarbeiten; Abschluss | 8 | | | |
| Gesamt Präsenz | | 96 | 22 | | 118 |

2. Projektarbeit

Projektarbeit Inhalte s. u.

50

3. Online-Termine (Beginn: 9:00 h)

| Termin | Inhalt | Unterrichtsstunden | | | |
|--|---|--------------------|---------------------|------------|-----------|
| | | Kurs | Selbst- lernzeit | Online | Gesamt |
| <i>Die Termine werden noch bekannt gegeben</i> | 1. Übergang Familie Kita 2. U3 – Ü3 innerhalb der Kita 3. Von der Kita in die Grundschule Bedeutung für Kinder, Eltern und Mitarbeiter:innen; Mikrotransitionen | | 1,5 | 6 | |
| | Wie gestalten wir die Erziehungspartnerschaft? Sozialraumanalyse - Hilfe/Methode zum sozialraumorientierten Arbeiten | | 1,5 | 5 | |
| | Aufsicht, Unfall- und Gesundheitsschutz, Datenschutz | | 1,5 | 5 | |
| | Kinderschutz: grenzverletzendes Verhalten, kultur- und migrationsensibler Kinderschutz, kinderrechtsbasierte sexuelle Bildung | | 2 | 7 | |
| | Gestaltung von Lernumgebungen, Wahrnehmung von Bildungsanlässen, Interaktionsgestaltung insbesondere im Bereich der alltagsintegrierten Sprachbildung und -förderung | | 1,5 | 7 | |
| | Wahrnehmende Beobachtung - Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren zur Erfassung von Entwicklungs- und Bildungsprozessen • Entwicklungs- und Bildungsprozesse wahrnehmen und beobachten, wie geht das? • Wie erstelle ich eine Bildungsdokumentation/ Portfolio? | | 1,5 | 6 | |
| | Gesamt | | 0 | 9,5 | 36 |

Unterrichtsstunden 213,5
Zeitstunden 160,125

Die Projektarbeit als Teil der Outlaw-Qualifizierung

| Projektarbeit | | | Ustd. |
|---|---|--|-----------|
| Lektüre: NRW Bildungsgrundsätze - Mehr Chancen durch Bildung von Anfang an Grundsätze zur Bildungsförderung für Kinder von 0 bis 10 Jahren in Kindertagesbetreuung und Schulen im Primarbereich in Nordrhein-Westfalen https://www.kita.nrw.de/system/files/media/document/file/Bildungsgrundsaeetze_Stand_2018.pdf | | | 5 |
| Entwicklung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion eines Projektvorhabens auf Grundlage der Bildungsgrundsätze Ziel: Jede/r Teilnehmende präsentiert zum Abschluss der Qualifizierung ein eigenständig durchgeführtes Projekt, in der sie/er zeigt, dass sie/er auf Grundlage der Bildungsgrundsätze NRW ein Projekt aus einer Ausgangssituation pädagogisch entwickeln, durchführen und reflektieren kann. Die Präsentation beinhaltet schriftlich ausgeführte Inhalte (PowerPoint etc.) | Empfehlung: Zur gegenseitigen Unterstützung empfehlen wir, Peergroups (z.B. 3er Gruppen) zu bilden. > s. Literaturangaben zur Projektarbeit in der Kita | | |
| Die Projektschritte als Grundlage der Präsentation | | | |
| 1. Ausgangssituation: Beobachtung - Beschreibung Projektinitiative: von wem geht das Projekt aus? 1. Sich aus einer Situation ergebend 2. Spontane Idee von Kindern oder anderen Personen <ul style="list-style-type: none"> Wie partizipieren die Kinder? Entscheidung der Gruppe über das Weiterverfolgen der Initiative | Teil I der Projekt-Präsentation | Vorlage 1. Projektauswertung | 4 |
| 2. Projektplanungen: Vorbereitung des Projekts <ul style="list-style-type: none"> Welche Bildungsbereiche? Welche Ziele? Welche Kompetenzen? Entwicklung einer Konzeption/Projektskizze Schrittweise Weiterentwicklung des Projekts <ul style="list-style-type: none"> Reflexion einer durchgeführten Einheit > Planung der nächsten Einheit (Projektskizze) Zu bedenken: <ul style="list-style-type: none"> Partizipation der Kinder und Einbindung aller beteiligten Kinder am Projekt Handlungs- und Situationsorientierung | Teil II der Projekt-Präsentation | Vorlagen 1. Projektauswertung 2. Auswertungsbogen Projektarbeit | 14 |
| 3. Schrittweise Durchführung des Projekts mit Reflexionsphasen mit den Kindern <ul style="list-style-type: none"> Durchführung von Projekt-Einheiten und Reflexion Zu bedenken: <ul style="list-style-type: none"> Partizipation der Kinder und Einbindung aller beteiligten Kinder am Projekt Handlungs- und Situationsorientierung | Teil III der Projekt-Präsentation | Vorlagen 1. Projektauswertung 2. Auswertungsbogen Projektarbeit > Fotos zur Dokumentation | 14 |
| 4. Präsentation der Ergebnisse <ul style="list-style-type: none"> Wie werden die Ergebnisse in der Kita präsentiert? (den anderen Kindern der Gruppe/Kita oder Eltern präsentieren, kleine Ausstellung ...) | Teil IV der Projekt-Präsentation | > Fotos zur Dokumentation | 3 |
| 5. Auswertung des Projekts a) mit Kindern und anderen beteiligten Fachkräften b) eigene Auswertung (und in der Peergroup) | Teil V der Projekt-Präsentation | 1. Projektauswertung 2. Auswertungsbogen Projektarbeit | 5 |
| Entwicklung der Präsentation (z.B. PowerPoint), ca. 10 – 15 min; die Präsentation erfolgt am letzten Fortbildungstag | | | 5 |
| Gesamt Ustd. (= 37,5 Stunden) | | | 50 |

5. Das Bildungsverständnis der Outlaw-Qualifizierung

Da Lern- und Bildungsprozesse bei Erwachsenen und Kindern strukturell gleich verlaufen, folgen die Fortbildungseinheiten in methodisch-didaktischer Hinsicht dem Bildungsverständnis, wie es in den Bildungsgrundsätzen NRW formuliert ist:

Das konstruierende Kind

Kinder beginnen von Geburt an mit der Konstruktion ihrer persönlichen, subjektiven Welt. Sie ist kein Abbild der vorhandenen Welt, sondern ihre jeweils eigene Neuschöpfung. In der Auseinandersetzung mit ihrer Umwelt, mit Wissensbeständen, Einstellungen, Werten und Normen und im Dialog mit ihren erwachsenen Bezugspersonen sowie mit anderen Kindern konstruieren Kinder ihr Weltwissen. Diesen Interaktionsprozessen liegt das gemeinsame Bemühen zugrunde, einander und die Welt zu verstehen und ihre subjektiven Weltdeutungen zu objektivieren.

Bildungsgrundsätze für Kinder von 0 bis 10 Jahren
in Kindertagesbetreuung und Schulen im Primarbereich
in Nordrhein-Westfalen, 2. Aufl. 2018, S. 20

Auch Erwachsene eignen sich Inhalte selbsttätig-konstruierend in steter Interaktion mit ihrer gegenständlichen und sozialen Umwelt aktiv an. Die Auseinandersetzung mit fachlichen Inhalten, die Interaktion und Kommunikation mit der Fortbildungsleitung und den anderen Teilnehmer:innen sind dabei unabdingbare Elemente gelingender Bildungsprozesse.

Im Outlaw-Qualifikationskonzept ist dieses Bildungsverständnis insbesondere umgesetzt durch

- fachlich qualifizierte Weiterbildungsleitungen mit Theorie-Praxis-Bezug,
- die methodisch-didaktisch Konzeption, die bei der Vermittlung der konkreten Inhalte Wert legt auf eine abwechslungsreiche Vermittlung mit praktischen Übungen und Reflexionen sowie angemessenen Anteilen an gemeinsamer Interaktion,
- die Möglichkeit, insbesondere in den Präsenzwochen und in der eigenständigen Entwicklung und Reflexion von Projektvorhaben Inhalte gemeinsam mit anderen TN zu erarbeiten und zu reflektieren,
- eigene Selbstlern-Phasen, die die TN unterstützt, sich mit den Inhalten der Weiterbildung individuell auseinanderzusetzen,
- durch die Umsetzung des eigenen Projekts und die dazugehörige Abschlusspräsentation, in denen die TN zeigen, dass sie nicht nur Adressaten der Fortbildungsinhalte sind, sondern selbst in der Lage sind, Bildungsprozesse mit Kindern gestalten und angemessen reflektieren zu können.

Verantwortlich für die Konzeption

Tanja Köster
Barbara Mag
Andreas Raude
Ute Jansen

Outlaw gGmbH – Qualitätsmanagerin Kitas NRW
Outlaw gGmbH – Pädagogische Leitung Kitas NRW
Outlaw gGmbH – *akademie lernbar*
Outlaw gGmbH – Pädagogische Geschäftsleitung Kita NRW

Kontakt:

Outlaw gGmbH
akademie lernbar
Andreas Raude
0251 383 566 400

akademie-lernbar@outlaw-ggmbh.de
oder
Andreas.Raude@outlaw-ggmbh.de

**Outlaw gemeinnützige Gesellschaft
für Kinder- und Jugendhilfe mbH**
Johann-Krane-Weg 18
48149 Münster
Hauptsitz Münster

Outlaw Kassel gGmbH
Geschäftsführung
Natascha Meiberth-Brück und Daniela Keßling
Tel.: 0561 / 983 53-0
info@outlaw-kassel.de
<https://outlaw-kassel.de>

Outlaw Kassel gemeinnützige GmbH
Holländische Str. 208
34127 Kassel

Das Qualifizierungsteam

Alle Referent:innen der Qualifizierungsreihe sind Mitarbeiter: innen der Outlaw gGmbH.

Mehtap Aydin

Fachberatung Kitas Hamm und Ruhrgebiet
staatl. anerkannte Erzieherin, Fachwirtin in Erziehungswesen, Insofa

Philine Bicker

Pädagogische Fachberatung Kitas NRW
Erziehungswissenschaften M.A.

Annika Klein

Leitung Outlaw Kita Gronowskistraße & Familienzentrum Toppheide, Münster
Dipl.-Erziehungswissenschaftlerin, Schwerpunkt Soziale Arbeit

Tanja Köster

Pädagogische Fachberatung Kitas Münster / Qualitätsmanagerin Kitas NRW
Erzieherin, Sozialpädagogin (B.A.), Sozialmanagerin (M.A.)

Andreas Raude

Pädagogischer Mitarbeiter in der Outlaw *akademie lernbar*
1. Staatsexamen Lehramt Sek. II/I (Pädagogik und Sport), Systemischer Berater (SG)

Christin Wintering

Leitung Outlaw Kita Gronowskistraße & Familienzentrum Toppheide, Münster